

**European Resuscitation Council (ERC)
Advanced Life Support (ALS) - Course
Medizinische Universität Wien
Kurs 42: Wien, 28. - 29. Mai 2022**

ANMELDUNG

!!!!!! Je nach Aktivität der aktuellen Corona-Pandemie sind „zwingende“ Änderungen auch kurzfristig möglich!!!!!!

Vorname:	
Name:	
Titel:	
Beruf:	
Institution (beschäftigt bei):	
e-mail:	
Tel:	
Straße/Nr:	
Postleitzahl:	
Stadt:	
Geburtsdatum:	

- Das ausgefüllte **Anmeldeformular** bitte via e-mail an gabriela.hess@meduniwien.ac.at und erc-kurse@meduniwien.ac.at retournieren und
- Die **Kursgebühr** von € 700,- bitte an

Erste Bank, BLZ: 20111
Konto-Nummer: 40410070700
IBAN: AT362011140410070700
BIC: GIBAAWW

Kontowortlaut: Medizinische Universität Wien KO728D0001 ERC Kurse
Zusatzbezeichnung: ERC ALS Provider Course 28. – 29. Mai 2022

überweisen, damit Ihre Teilnahme definitiv wird.

BITTE UNBEDINGT IHREN NAMEN ALS ABSENDER DER ÜBERWEISUNG ERKENNTLICH MACHEN!

- Im Falle einer Überbuchung des Kurses gilt das Datum der Einzahlung als Stichtag für die Teilnahme.

Kursort: Seminarhotel Springer Schlössl, Tivollogasse 73; 1120 Wien
Ansprechpartner: gabriela.hess@meduniwien.ac.at; hans.domanovits@meduniwien.ac.at
Die Verpflegung während des Kurses ist in der Kursgebühr inkludiert.
Die Anreise und das Quartier bitte selbst organisieren, z.B.: hotel@springer-schloessl.at

- Ihre **aktuelle Postanschrift** ist für die Zusendung der Kursunterlagen - nach Einlangen der Anmeldung und der Kursgebühr am Konto - unbedingt erforderlich.

- Stornogebühr: 3 Wochen vor Kursbeginn: 200 €, 2 Wochen: 300 €, <1 Woche vor Kursbeginn: 700 €.

ERC ALS - Provider Course (Kurs-Beschreibung)

Der österreichische Rat für Wiederbelebung (ARC – **A**ustrian **R**esuscitation **C**ouncil) als Teilorganisation des **E**uropean **R**esuscitation **C**ouncil (ERC) bemüht sich um die Verbreitung und Umsetzung von aktuellen Leitlinien/Empfehlungen zur Herz-Lungenwiederbelebung – Reanimation (letztes Update März 2021).

Die Vermittlung der aktuellen Inhalte und ein strukturiertes Praxis-Training sind das Programm von 2-2.5 tägigen Kursen (ALS - Advanced Life Support - „Erweiterte Lebensrettende Maßnahmen“). Dieses Konzept hat sich in vielen europäischen Ländern mehrfach bewährt. In Österreich werden solche Kurse seit dem Jahr 2000 angeboten.

Diese Kurse sind dafür bekannt, dass auf die Didaktik - die Art der Vermittlung von Wissen und von Fertigkeiten - besonderes Augenmerk gelegt wird. Ziel der Lehrer (Instruktoren) ist es, jeden Teilnehmer (Kandidat) zu befähigen, bei einem Wiederbelebungsversuch sicher und leitliniengemäß zu agieren. Prävention, Basismaßnahmen, erweitertes Management der Atemwege, Defibrillation, Medikamentengabe, Postreanimationsbehandlung und das Management spezieller Situationen wie Anaphylaxie, Vergiftung, Asthma, Hyperkaliämie etc. werden im Team an Trainingspuppen im Rahmen einer simulierten Fallpräsentation (Szenario) geübt. Interaktive Workshops, Diskussionsrunden und praktische Übungen bilden den Schwerpunkt, der Frontalvortrag als Methode der Wissensvermittlung wird nur wenig angewendet.

Die Lernunterlage (Course Manual), welche den gesamten Stoff des Kurses umfasst, wird den Teilnehmern zur gründlichen Vorbereitung einige Wochen vor Kursbeginn elektronisch auf der ERC Homepage freigeschaltet und ermöglicht eine webbasierte Selbstüberprüfung des Lernfortschrittes (Precourse-Test). Den zugesandten Precourse-Test ausgefüllt zum Kurs mitbringen, wird vor Kursbeginn zur Auswertung eingesammelt. Der Fortschritt im Erwerb von praktischen Fähigkeiten und die Anwendung theoretischen Wissens wird während des Kurses kontinuierlich durch konstruktives Feedback gefördert und abschließend am Kursende schriftlich (Multiple-Choice-Question Test) und praktisch (CAS-Test) evaluiert. Die Kandidaten bekommen die erfolgreiche Teilnahme (=ALS -Provider) in Form eines Zertifikates mit Gültigkeit in allen Mitgliedsländern des ERC bestätigt.

Als Teilnehmer des Kurses sind alle mit dem Thema Wiederbelebung befassten und daran interessierten Personen (SanitäterInnen, Pflege-, Labor-, Verwaltungspersonal, ÄrztInnen, Studierende) herzlichst willkommen.

Für die Organisation

Gabriela Hess, Christoph Schrieffl, Florian Ettl, Hans Domanovits